

STADT OBERASBACH

- Sitzungsperiode 2020-2026 -
Amt: **Abteilung V**

Drucksachen-Nr.: **V/0087/2024**

BESCHLUSSVORLAGE

<u>Gremium:</u>	<u>Sitzungstermin:</u>	<u>Status:</u>
Stadtrat	26.02.2024	öffentlich

<u>Verantwortlich:</u>	Marco Wolfstädter
-------------------------------	--------------------------

Betreff:

Leaderförderung / Errichtung Pumptrack

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat Oberasbach beschließt die Umsetzung des Projekts „Pumptrack Oberasbach“ mit Gesamtkosten in Höhe von 204.522,92€ und stellt die notwendigen Eigenmittel in Höhe von 118.588,92 € zur Realisierung bereit. Der Verwaltung wird beauftragt, eine LEADER-Förderung für das Projekt zu beantragen. Die Stadt verpflichtet sich für den Unterhalt des Projekts während der festgesetzten LEADER-Zweckbindungsfrist (5 Jahre ab Auszahlungsbescheid) aufzukommen und den Betrieb sicherzustellen.

Beratungsergebnis:	Abstimmungsverhältnis	Anwesend:	
<input type="checkbox"/> einstimmig	Ja:.....	Nein:.....	<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit			<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss
<input type="checkbox"/> Ablehnung -			

Sachverhalt:

Die Stadt Oberasbach ist Eigentümerin des Skateparks im Hans-Reif-Zentrum, welcher von Jugendlichen sehr gerne besucht und gut angenommen wird. Außer dieser Einrichtung gibt es in Oberasbach für Jugendliche jedoch nur wenige Alternativen. Was bei Jugendlichen sehr beliebt ist und zudem das Freizeitangebot für Jung und Alt deutlich attraktiver macht sind Pump-Tracks. Der Wunsch nach einem Pumptrack wurde wiederholt aus der Bevölkerung an die Stadtverwaltung Oberasbach herangetragen (Dies geht u.a. auch aus einer Umfrage unter den Jugendlichen aus Oberasbach hervor). Im Rahmen der Projektgruppe "Fahrradfreundliche Kommune" (bestehend aus Stadträten, ADFC, Bund Naturschutz und Verwaltung) wurde das Projekt bereits in der Vergangenheit diskutiert und für gut befunden. Daher plant das Tiefbauamt die Errichtung eines Pumptracks.

Die Anlage ist speziell für Mountainbiker und BMX-Fahrer ausgerichtet, kann aber auch von Skatern, Inline Skatern und anderen Sportlern genutzt werden. Sie regt dazu an, gemeinsam Sport zu treiben, wertet die Freizeitqualität der Stadt auf, stellt klimafreundliche Fortbewegungsmittel in den Vordergrund und schafft durch die Nähe zu dem gut frequentierten Hans-Reif-Sportzentrum sowie einem Skatepark, einen attraktiven Ort der Begegnung. Darüber hinaus durchläuft die Stadt Oberasbach derzeit den Zertifizierungsprozess zur "Fahrradfreundlichen Kommune" und arbeitet in diesem Zusammenhang stetig an klimaneutralen Mobilitätskonzepten.

Der geplante Pumptrack rückt umweltfreundliche Fortbewegungsmittel wie Fahrräder, Skateboards und Inlineskates in den Fokus und präsentiert sie als zeitgemäße und attraktive Möglichkeit, gemeinsam mit Gleichgesinnten an der frischen Luft Sport zu treiben und ihre Freizeit ansprechend zu gestalten. Zudem bietet der geplante Pumptrack das Potenzial, den Platz um die bestehende Skateanlage und das Sportzentrum als sozialen und inklusiven Treffpunkt zu erweitern. Durch die Errichtung eines modernen Pumptracks, sollen weitere Zielgruppen und auch Besucher aus den umliegenden Kommunen angezogen werden, was das Angebot der Stadt attraktiver macht. So wird ein Miteinander von Menschen ermöglicht und der soziale Zusammenhalt in der Stadt aber auch darüber hinaus gestärkt.

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 204.522,92 €
voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 171.868 €
geplante Zuwendung aus LEADER: 85.934 €
Eigenmittel Antragsteller: 118.588,92 €

Auch wenn die Stadt aktuell vor finanziellen Herausforderungen steht, sind Belange wie Jugendförderung, attraktive Freizeitangebote und sozialer Zusammenhalt Themen, die in herausfordernden Zeiten besonders von Bedeutung sind. Die Förderung von Freizeitmöglichkeiten und attraktiven Angeboten für Jugendliche ist nicht nur eine Investition in die Zukunft der Stadt Oberasbach, sondern auch

eine präventive Maßnahme, um möglichen negativen Entwicklungen entgegenzuwirken. Der Bau des Pumptracks zielt darauf ab, die Lebensqualität in unserer Stadt zu verbessern, kreative Talente zu fördern und für Jung und Alt sinnvolle Freizeitgestaltungsmöglichkeiten zu bieten.

Durch die Schaffung solcher Räume und Angebote investiert die Stadt in das soziale Gefüge und ihre Gemeinschaft.

Um den Haushalt so weit wie möglich zu entlasten, soll über das EU-Förderprogramm LEADER ein Förderantrag für das Projekt eingereicht werden. Die Weichen dazu sind bereits gestellt.

Oberasbach, 19.02.2024

Stadt Oberasbach

- Abteilung V -

i.A.

gez.

Wolfstädter